Objekttyp: **AssociationNews**

Zeitschrift: **Schweizer Ingenieur und Architekt**

Band (Jahr): **107 (1989)**

Heft 27-28

PDF erstellt am: **28.03.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

SIA Schweizerischer Ingenieur- und Architekten-Verein
Société suisse des ingénieurs et des architectes
Società svizzera degli ingegneri e degli architetti

Vielfältiges Angebot des SIA

August

23.8. und 8.9. **Anwenderkurs zur Empfehlung SIA 380/1** «Energie im Hochbau», SIA, Bern

24.8. und 7.9. **Anwenderkurs SIA 380/1,** SIA, Luzern

25.8. **Forstliche Exkursion** mit Waldhüttenhock, Sektion Aargau, Südschwarzwald, 17.30 Uhr

28./30.8. Nouvelles **normes de structures** de la SIA, Journées d'études, Wiederholung, EPF Lausanne

29.8. und 12.9. **Anwenderkurs SIA 380/1,** SIA, Zürich

30.8. und 13.9. **Anwenderkurs SIA 380/1,** SIA, St. Gallen

30.8. **SIA-Norm 169 «Erhaltung von Ingenieur-Bauwerken»,** Einführungstagung, SIA, ETH Zürich

30.8./1.9. **Cogen-Turbo III,** 3rd Internat. Symposium and Exhibition, ASME (SIA als Co-Sponsor), Nizza

31.8. **SIA-Norm 160 «Einwirkungen auf Tragwerke»,** Einführungstagung, SIA, ETH Zürich

31.8. **Mittagsstamm,** Sektion Zürich, Zunfthaus «zur Schmiden», 12.00 Uhr

September

6.9. **Empfehlung SIA 121,** Verrechnung von Preisänderungen mit dem Objektindex-Verfahren (OIV), Seminar, SIA, SBV, KBOB, Warth/Frauenfeld

7./10.9. **Architektur-Reise nach London,** Sektionen Aargau und Solothurn

8.9. **Empfehlung SIA 121,** Verrechnung von Preisänderungen mit dem Objektindex-Verfahren (OIV), Seminar, SIA, SBV, KBOB, Zürich

14.9. **SIA-Norm 162 «Betonbauten»,** Einführungstagung, ETH Zürich

15.9. **SIA-Norm 162 «Betonbauten»,** Einführungstagung, ETH Zürich

16.9. **Assemblée Annuelle** et Journée d'études **«Transports»,** Gruppe der Ingenieure der Industrie (GII), Groupement romand EPF Lausanne

19.9. **Kosteninformationen im Bauprojekt,** SIA-Kommission für Informatik und Fachgruppe für das Management im Bauwesen (FMB), Universität Bern

19.9. **SIA-Norm 160 «Einwirkungen auf Tragwerke»,** Wiederholung der Einführungstagung, SIA, ETH Hönggerberg

20.9. und 3.10. **Anwenderkurs SIA 380/1,** SIA, Frauenfeld

21.9. **SIA-Norm 162 «Betonbauten»,** Wiederholung der Einführungstagung, SIA, ETH Hönggerberg

21.9. und 4.10. **Anwenderkurs SIA 380/1,** SIA, Biberist SO

22.9. **SIA 162 «Betonbauten»,** Wiederholung der Einführungstagung, SIA, ETH Hönggerberg

22.9. **Habsburgsfest,** Sektionen Aargau und Baden, Schloss Habsburg, 18.30

26.9. **Waldsterben,** Vortrag und Exkursion, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF) und Sektion Zürich, 15.00 Uhr

26.9. **Der öffentliche Nahverkehr,** Vortrag *I. Kamber,* Direktor SVB, GII Regionalgruppe Bern, 17.00 Uhr

28.9. **Zaha M. Hadid,** London: Deconstruction in Architecture, Basler Architektur-Vorträge, Kunsthalle Basel, 20.15 Uhr

29./30.9. **Luzern - Knotenpunkt** an der Nord-Süd-Achse. Studientagung der Fachgruppe für Brückenbau und Hochbau (FBH), Luzern

Oktober

5./6.10. **Grosse Tief- und Untertagbauten im Raum Schaffhausen,** Tagung und Exkursion, Fachgruppe für Untertagbau (FGU) und Schweiz. Gesellschaft für Boden- und Felsmechanik

7.10. **Präsidentenkonferenz,** SIA, Zürich

12./13.10. **Erdbebeneinwirkung und andere dynamische Einflüsse** auf technische Anlagen und nichttragende Bauelemente, Arbeitstagung, Schweizer Gruppe für Erdbeben-Ingenieurwesen im SIA, Österr. Gesellschaft für Erdbeben-Ingenieurwesen und Deutsche Gesellschaft für Erdbeben-Ingenieurwesen und Baudynamik, München

18.10. **Das AEW als Bauherr,** Führung mit Dr. *Stephan Bieri,* Sektion Aargau, Aarau und Region, 16.00 Uhr

24.10. Visite de **Tokamak et Girotron,** Département des plasma de l'EPFL et **Assemblée annuelle,** Lausanne

24.10. und 6.11. **Anwenderkurs SIA 380/1,** SIA, Chur

26.10. **Mittagsstamm,** Sektion Zürich, Zunfthaus «zur Schmiden», 12.00 Uhr

27.10 Die **Erdbebenbestimmungen der neuen Norm SIA 160,** SIA-Studientagung, ETH-Zentrum, Auditorium maximum, Zürich

27.10. und 9.11. **Anwenderkurs SIA 380/1,** SIA, Zürich

November

7.11. **Neat und qualitatives Wachstum** Tagung, Fachgruppe für Raumplanung und Umwelt (FRU), Bern

8./9.11. Kreatives **Entspannungstraining,** Kurs, Fachgruppe der Forstingenieure (FGF), Zentrum Derby, Wil

9.11. **Daniel Libeskind,** Milano: Collages Architectures, Basler Architektur-Vorträge, Kunsthalle Basel, 20.15 Uhr

9./10.11. Vollzug der **Wegleitung Natur- und Heimatschutz beim forstlichen Projektwesen,** Tagung, FGF und SANU (Schweiz. Ausbildungsstätte für Natur- und Umweltschutz), Biel

10.11. **Martinimahl,** Sektionen Aargau und Baden, Hotel Haller, Lenzburg, 19.00 Uhr

11.11. Zukünftige **Nutzungsmöglichkeiten von innerstädtischem Industrieareal,** Exkursion im Raum Winterthur, Fachgruppe für Architektur (FGA), Winterthur

14.11. **Bahnhofplanung Aarau,** Orientierung durch *R. Mögerle,* Sektion Aargau, Aarau

14.11. Wie kann der öffentliche Regionalverkehr zur **Lösung der Pendlerprobleme** beitragen, Vortrag *P. Scheidegger,* Direktor RBS, GII Regionalgruppe Bern

22.11. **Generalversammlung,** Sektion Waldstätte, Luzern, Hotel des Balances, 18.30 Uhr

24.11. **Delegiertenversammlung,** SIA, Bern

30.11. **Mittagsstamm,** Sektion Zürich, Zunfthaus «zur Schmiden», 12.00 Uhr

1990

25.1. **Mittagsstamm,** Sektion Zürich, Zunfthaus «zur Schmiden», 12.00 Uhr

22.2. **Mittagsstamm,** Sektion Zürich, Zunfthaus «zur Schmiden», 12.00 Uhr

1./2.3. **Bemessung von Mauerwerkswänden,** SIA-Einführungskurs in die Empfehlung SIA V 177/2, Luzern

7./8.3. Sicherheit und Dauerhaftigkeit von **Befestigungssystemen,** Fachkommission Erhaltung von Bauwerken

29.3. **Mittagsstamm,** Sektion Zürich, Zunfthaus «zur Schmiden», 12.00 Uhr

27./28.9. **Verkehr,** SATW-Jahrestagung 1990, gemeinsam mit der SIA-Fachgruppe für Brückenbau und Hochbau (FBH) und der EPF Lausanne

Vernehmlassung SIA-Ordnung für Architekturwettbewerbe (152)

Fristverlängerung

Auf Wunsch der Zentralen Kommission für Ordnungen (ZOK), wurde die Abgabefrist für Vernehmlassungen bis

30. Oktober 1989

verlängert.

Neue Tragwerksnormen des SIA

Studientagungen

An der ETH-Hönggerberg finden im August und September 1989 Einführungen in die neue Norm SIA 160 «Einwirkungen auf Tragwerke», in die neue Norm SIA 162 «Betonbauten» und in die Empfehlung SIA 169 «Erhaltung von Ingenieurbauwerken» statt.

Daten

Mittwoch	30.8.1989	14.00–17.30 Uhr
Donnerstag	31.8.1989	9.15–17.30 Uhr
Donnerstag	14.9.1989	9.45–17.30 Uhr
Freitag	15.9.1989	9.00–17.00 Uhr
Wiederholung		
Dienstag	19.9.1989	9.15–17.30 Uhr
Donnerstag	21.9.1989	9.45–17.30 Uhr
Freitag	22.9.1989	9.00–17.00 Uhr

Ziel der Tagungen

Am 18. November 1988 hat die Delegiertenversammlung des SIA die Normen 160, 162 und 162/1 genehmigt. Sie erscheinen Ende Juni 1989.

Es ist das Ziel der Tagungen, diese neuen Normen den Ingenieuren aus den Projektierungsbüros, den Verwaltungen und den Unternehmungen vorzustellen. Diese Normen führen das Konzept der «Gefährdungsbilder», des «Sicherheitsplan» und des «Nutzungsplans» ein. Sie verlangen einen Nachweis der Tragsicherheit und der Gebrauchstauglichkeit sowie eine vermehrte Berücksichtigung der Erhaltung der Bauwerke bereits während der Projektierung. Diese neuen Prinzipien werden mit Vorträgen und Beispielen eingehend erläutert. Die Übungen in Gruppen und die anschliessenden Diskussionen werden es den Teilnehmern ermöglichen, sich rasch mit diesen wesentlichen Grundlagen für ihre Berufsausübung vertraut zu machen.

Programm

Mittwoch, 30 August 1989
Empfehlung SIA 169
«Erhaltung von Ingenieurbauwerken»

13.30: Öffnung des Tagungssekretariates. 14.00: Eröffnung der Studientagungen *(H.R. Wachter)*. Die Empfehlung SIA 169 *(R. Suter)*. Überwachungs- und Unterhaltsplan als Instrumente der Bauwerkserhaltung *(J. Grob)*. Kaffeepause. Die Erhaltung von Ingenieurbauwerken – eine Managementaufgabe *(W. Dinkel)*. Inspektion und Instandsetzung an Beispielen von Beton-Bauwerken *(R. Müller)*. Erhaltung von Ingenieurbauwerken – kein Thema für Architekten? *(J. Bühler)*. Diskussion. Erhaltung von Ingenieurbauwerken aus der Sicht der BRD *(D. Jungwirth)*. 17.30 Aperitif.

Donnerstag, 31. August 1989
Dienstag, 19. September 1989
(Wiederholung)
Norm SIA 160
«Einwirkungen auf Tragwerke»

8.30: Öffnung des Tagungssekretariates. 9.15: Begrüssung und Einleitung *(J.-C. Badoux, H.R. Wachter)*. Überblick über Konzept und Inhalt der Norm *(M.A. Hirt)*. Sicherheit und Gebrauchstauglichkeit *(J. Schneider)*. Kaffeepause. Berechnung und Bemessung *(P. Lüchinger)*. Strassenlasten *(M. Donzel)*. Fragen und Diskussion. 13.00: Mittagessen. 14.30: Übungen in Gruppen, Anwendung der Norm am Beispiel eines Industriegebäudes *(P. Matt, M. Matousek, P. Lüchinger, Assistenten)*. 17.15: Schlusswort *(M.A. Hirt)*. 17.30: Aperitif

Donnerstag, 14 September 1989
Donnerstag, 21. September 1989
(Wiederholung)
Norm SIA 162
«Betonbauten»

9.00: Öffnung des Tagungssekretariates. 9.45: Begrüssung *(J.-C. Badoux, H.R. Wachter)*. Übersicht über die Norm SIA 162 *(C. Menn)*. Nutzungsplan und Sicherheitsplan *(J. Schneider)*. Kaffeepause. Tragsicherheit, Einwirkungen und Schnittkräfte *C. Menn)*. Tragwiderstände *(P. Lüchinger). 12.50: Mittagessen. 14.00: Druckglieder (H. Figi)*. Kaffeepause. Übungen in Gruppen zu den Themen Tragsicherheit, Tragwiderstände, Druckglieder. 17.30: Aperitif.

Freitag, 15. September 1989
Freitag, 22. September 1989
(Wiederholung)
Norm SIA 162
«Betonbauten» (Fortsetzung)

8.30: Öffnung des Tagungssekretariates. 9.00: Durchstanzen *(B. Zimmerli)*. Ermüdungssicherheit *(M. Grenacher)*. Kaffeepause. Risse und Verformungen *(U. Oelhafen)*. 12.00: Mittagessen. 13.15: Übungen in Gruppen zu den Themen Durchstanzen, Ermüdungssicherheit, Risse und Verformungen. Kaffeepause. Beton, Klassifikation und Anforderungen *(P. Lüchinger)*. Schlusswort *(C. Menn)*. 17.00: Schluss der Tagung.

Referenten

Badoux Jean-Claude, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Professor, Direktor ICOM (Construction métallique), Präsident des SIA, ETH Lausanne

Bühler Jürg, Dipl. Arch. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Bühler, Kuenzle, Gerber Architekten und Partner AG, Zürich

Dinkel Walter, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Tiefbauamt Basel-Landschaft, Liestal

Donzel Michel, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Bundesamt für Strassenbau, Sektion Brükken, Bern

Figi Heinrich, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Tiefbauamt des Kantons Graubünden, Chur

Grenacher Mathis, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Dr. M. Grenacher und Partner, Brugg

Grob Josef, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Emch + Berger AG, Ingenieurunternehmung, Winterthur

Hirt Manfred A., Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Professor, Präsident Kommission SIA 160, ETH Lausanne

Jungwirth Dieter, Dr. Ing., Dyckerhoff & Widmann AG, München

Lüchinger Paul, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Wenaweser + Wolfensberger AG, Zürich

Matousek Miroslav, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Wenaweser + Wolfensberger AG, Zürich

Matt Peter, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Peter Matt Ingenieur-Beratung, Ittigen

Menn Christian, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Professor, Präsident der Kommission SIA 162, ETH Zürich

Müller Roman, Bau-Ing. HTL, Ingenieurbüro H.-U. Peter AG, Zürich

Oelhafen Urs, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Professor, Interkantonales Technikum, Rapperswil

Schneider Jörg, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Professor, Institut für Baustatik und Konstruktion, ETH Zürich

Suter René, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., IBAP (Béton armé), Präsident Empfehlung SIA 169, ETH Lausanne

Wachter Hans Rudolf, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Präsident der Zentralen Normenkommission des SIA, Wetzikon

Zimmerli Bruno, Dipl. Bau-Ing. ETHZ/SIA, Dr. sc. techn., Zentralschweizerisches Technikum Horw

Organisation

Daten

Mittwoch, 30. August 1989, 14.00 bis 17.30 Uhr (169)
Donnerstag, 31. August 1989, 9.15 bis 17.30 Uhr (160)
Donnerstag, 14. September 1989, 9.45 bis 17.30 Uhr (162)
Freitag, 15. September 1989, 9.00 bis 17.00 Uhr (162)

Wiederholungen

Dienstag, 19. September 1989, 9.15 bis 17.00 Uhr (160)
Donnerstag, 21. September 1989, 9.45 bis 17.30 Uhr (162)
Freitag, 22. September 1989, 9.00 bis 17.00 Uhr (162)

Tagungsort

ETH-Hönggerberg, Zürich
Physik-Hörsaalgebäude HPH, Auditorium G1
Übungen in Gruppen im HIL gemäss Angaben an der Tagung

Anmeldetermin

Wir bitten um Anmeldung bis spätestens 17. August 1989.
Die Teilnehmerzahl ist wegen der Übungen beschränkt. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eintreffens berücksichtigt. Wir behalten uns allfällige Umteilungen vor.

Tagungsbeiträge	SIA-Mitglieder	Nicht-Mitglieder
SIA 169 30.8. und SIA 160 31.8. oder 19.9.	Fr. 350.–	Fr. 420.–
SIA 162 14./15.9. oder 21./22.9.	Fr. 500.–	Fr. 600.–
Ganze Serie (3½ Tage)	Fr. 750.–	Fr. 900.–

Im Tagungspreis sind inbegriffen:

- Die entsprechenden Dokumentationen (Abgabe an der Tagung gegen Coupon)
- Mittagessen in der Physikmensa ETH-Hönggerberg mit Getränk und Kaffee
- Pausengetränke und Aperitifs

Wir bitten Sie, den Tagungsbeitrag nach Erhalt der Anmeldebestätigung und Rechnung auf PC 80-5594-0 einzuzahlen.

Rückzug einer Anmeldung

Bei Rückzug einer Anmeldung nach dem 24. August 1989 wird ein Unkostenbeitrag

von Fr. 50.– erhoben. Im Verhinderungsfall muss der Teilnehmerausweis bis spätestens am 29. August 1989 bzw. 18. September 1989 für die Wiederholungen, an das SIA-Generalsekretariat zurückgeschickt werden. Andernfalls wird der ganze Tagungsbeitrag verrechnet.

Tagungsunterlagen

An den Tagungen werden abgegeben:

- Dokumentationsband D 041 mit den Referaten zu SIA 169 und SIA 160 und Übungen zu SIA 160
- Dokumentationsband D 042 mit den Referaten zu SIA 162
- Dokumentationsband D 043 mit den Übungen zu Norm SIA 162

Teilnehmerausweis

Der Teilnehmerausweis wird zusammen mit der Anmeldebestätigung und Rechnung zugestellt.

Auskunft und Anmeldung

SIA-Generalsekretariat, Postfach, 8039 Zürich, Telefon 01/201 15 70, Fax 01/201 63 35

Nouvelles normes de structures de la SIA

Introduction à la norme SIA 160 «Actions sur les structures porteuses» la norme SIA 162 «Ouvrages en béton» la recommandation SIA 169 «Maintenance des ouvrages de génie civil»

Journées d'études

2e série

Les journées de fin juin étant complètes, nous sommes heureux de pouvoir vous annoncer qu'une deuxième série a pu être organisée.

Pour des raisons administratives, tout changement de réservation de juin à août est impossible.

Lundi	28 août 1989, de 9.15 à 17.30 h
Mardi	29 août 1989, de 9.15 à 17.30 h
Mercredi	30 août 1989, de 9.15 à 17.30 h

EPF-Lausanne, Salle C01, Ecublens

Objectif des journées

Le 18 novembre 1988, l'assemblée des délégués de la SIA a approuvé les normes 160 et 162, qui paraîtront en juin 1989.

Le but de ces journées d'études qui se dérouleront à l'EPF de Lausanne est de présenter ces nouvelles normes aux ingénieurs civils des bureaux d'études, des administrations et des entreprises. Ces normes imposent de prendre en compte pour la conception et le dimensionnement des structures à la fois la sécurité et l'aptitude au service, et elles introduisent les concepts de «situations de risque», de «plan de sécurité» et de «plan d'utilisation». Leurs principes seront présentés au moyen d'exposés ainsi que d'études de cas. Des exercices en petits groupes et des discussions permettront aux participants de s'initier rapidement à ces nouveaux documents de base pour le travail de l'ingénieur. Les problèmes de maintenance des ouvrages, qui prennent une importance accrue, seront également abordés sous forme de conférences.

Programme

Lundi 28 août 1989

Norme SIA 160 «Actions sur les structures porteuses»

8.30: Ouverture du secrétariat. 9.15: Salutations et introduction *(J.-C. Badoux)*. Principes et contenu de la norme SIA 160 *(M.A. Hirt)*.Sécurité structurale et aptitude au service *(M. Mingard)*. Pause/café. Calcul, dimensionnement et vérifications *(J.-P. Lebet)*. Charges dues au trafic routier *(R. Bez)*. Questions et discussion. 13.00: Repas. 14.30: Exercices en groupes. Cas concret d'un bâtiment *(P. Matt, J.-P. Lebet, J.-P. Jaccoud, assistants)*. 16.45: Questions et discussion *(Conférenciers). 17.20: Clôture (M.A. Hirt).* 17.30: Apéritif

Mardi 29 août 1989

Norme SIA 162 «Ouvrages en béton»

8.30: Ouverture du secrétariat. 9.15: Ouverture des journées *(J.-C. Badoux)*. Principes de la norme SIA 162. Bases pour l'étude et l'exécution *(R. Favre)*. Application de la norme aux bâtiments. Conception générale d'un bâtiment *(R. Favre)*. Pause/café. Vérifications de la sécurité structurale. – Dalles (flexion, poinçonnement et précontrainte sans adhérence) *(A. Radojicic)* – Colonnes (1er ordre) *(A. Radojicic)*. – Fondations *(J.-P. Jaccoud). 12.30: Repas. 14.00: Vérifications de l'aptitude au service – Fissures (murs et dalles) (J.-P. Jaccoud)* – Déformations (dalles) *(J.-P. Jaccoud)*. Exercices en groupes. Cas concret d'un bâtiment *(Assistants)*. Synthèse des questions pour le séminaire du lendemain *(R. Favre, J.-P. Jaccoud, A. Radojicic)*. 17.30: Apéritif

Mercredi 30 août 1989

Norme SIA 162 «Ouvrages en béton» (suite)

9.15: Séminaire relatif aux exercices du mardi 29 août (Table ronde) *(R. Favre, J.-P. Jaccoud, A. Radojicic)*. 10.00: Application de la norme aux ponts. Introduction, généralités *(R. Walther)*. Pause/café – Effort tranchant, torsion *(M. Miehlbradt)* – Pièces comprimées (flambage) *(B. Houriet)* – Vérification de la sécurité structurale des systèmes hyperstatiques précontraints *(R. Walther)*. 12.30: Repas. 14.00: Exercices en groupes. Cas concret d'un pont *(Assistants)*. Pause/café. Séminaire, discussion (Table ronde) *(R. Walther, M. Miehlbradt, B. Houriet). 17.30: Fin des journées d'études*

Conférenciers

Badoux Jean-Claude, Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, dr ès sc. techn., professeur, directeur ICOM (Construction métallique), président de la SIA, EPF-Lausanne

Bez Rolf, Ing. civil dipl. EPFL/SIA, ICOM, EPF-Lausanne

Favre Renaud, Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, professeur, directeur IBAP (Béton armé et précontraint), EPF-Lausanne

Hirt Manfred A., Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, Dr ès sc. techn., professeur, président de la commission SIA 160, EPF-Lausanne

Houriet Bernard, Ing. civil dipl. EPFL/SIA, Dr ès sc. techn., GHHV Ingénieurs civils SIA, Tramelan

Jaccoud Jean-Paul, Ing. civil dipl. EPFL/SIA, Dr ès sc. techn., IBAP, EPF-Lausanne

Lebet Jean-Paul, Ing. civil dipl. EPFL/SIA, Dr ès sc. techn, ICOM, EPF-Lausanne

Matt Peter, Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, Peter Matt Ingénieur-Conseil, Ittigen

Miehlbradt Manfred, Ing. civil dipl. SIA, IBAP, EPF-Lausanne

Mingard Michel, Ing. civil dipl. EPFL/SIA, Zwahlen et Mayr SA, Aigle

Radojicic Alexandre, Ing. civil SIA, IBAP, EPF-Lausanne

Walther René, Ing. civil dipl. EPFZ/SIA, Dr ès sc. techn., professeur, directeur IBAP, EPF-Lausanne

Organisation

Lieu

EPFL-Lausanne-Ecublens, Auditoire C0 1, Coupole; Exercices en groupes: Salles selon indications lors des journées

Finance de participation		Membres SIA	Non-membres
SIA 160	1 jour	250.–	300.–
SIA 162	2 jours	500.–	600.–
Série entière	3 jours	660.–	800.–

Sont inclus dans ce prix:

- Documentation SIA D 040 contenant les conférences et les exercices (sera distribuée sur place)
- Repas de midi au restaurant «Le Vinci» à l'EPFL
- Boissons lors des pauses
- Apéritifs

La finance de participation devra être versée dès réception de la facture.

Annulation

En cas d'annulation après le 21 août 1989, il sera retenu un montant de Fr. 50.– pour frais administratifs. En cas d'empêchement, la carte de participant devra être retournée au secrétariat de la SVIA d'ici au 25 août 1989, dernier délai. A défaut de ceci, la finance de participation restera facturée.

Carte de participant

Celle-ci sera adressée au participant avec la confirmation de l'inscription et la facture.

Renseignements et inscription

SVIA, Société vaudoise des ingénieurs et des architectes, av. Jomini 8, case postale 1471, 1001 Lausanne, téléphone 021/36 34 21, téléfax 021/37 19 24

Fachgruppen

GII Bern: Medien und Technik - wird sachlich oder mediengerecht informiert?

Am 22. Februar 1989 veranstalteten die SIA-Sektion Bern, die SIA-Gruppe der Ingenieure der Industrie GII und die SIA-Arbeitsgruppe für Entwicklungszusammenarbeit AGEZ/FAA ein Podiumsgespräch mit den Referenten Dr. Roger Blum, «Tages-Anzeiger», Zürich, und Dr. Kurt Egger, Direktor der Gas-, Wasser- und Fernwärmeversorgung der Stadt Bern.

Heisst mediengerecht berichten unsachlich Bericht erstatten, wie das der Titel der Veranstaltung etwas provozierend suggeriert?

Dr. Blum legte die Anforderung und die Funktion der Medien dar und hob hervor, wodurch sich ein verantwortungsbewusster Medienschaffender auszeichnet. Er urteilte, jede Branche hätte die Presse, die sie verdiene. Für den Umgang von Technikern mit Medienschaffenden empfahl er die fünf folgenden Thesen:

1. Das Gespräch nicht verweigern
2. Die Techniker in Medienfragen schulen (Aufgabe des SIA)
3. Übersetzungshilfen mitliefern für Tabellen, Zahlenreihen, Fachausdrücke
4. Kontakt zu den Medien suchen
5. Ereignisse schaffen, worüber berichtet wird

Eine Konfrontation zwischen Medienschaffenden und Technikern kann dadurch entstehen, dass die kurzlebigen Medien ereignisorientiert und weniger sachorientiert informieren.

In der Technik sind das demzufolge Unfälle, Katastrophen usw. Dies fördert eine gewisse feindliche oder zumindest skeptische Haltung der Bevölkerung der Technik gegenüber. Ein weiterer Grund von Fehlleistungen oder Missverständnissen liegt darin, dass die Informationen sehr stark komprimiert werden müssen (Schlagzeile!) und das ganze unter grossem Zeitdruck verfasst wird. Je klarer und einfacher die Informationen abgegeben werden, desto geringer ist die Gefahr von Verfälschungen oder Kürzungen. Die Zeitungen denken nicht in Rentabilität, sondern in Qualität.

Zusammenfassend brachte die Veranstaltung folgende Erkenntnisse:

- Die Schwerpunkte in den Medien sind ereignisorientiert und weniger sachorientiert.
- Der Umgang mit Medienschaffenden muss geübt werden.
- Bei Katastrophen soll nicht vertuscht und verwischt werden, sondern klar und offen informiert werden.
- Es muss vermehrt über positive Technikereignisse berichtet werden (z.B. innovative Entwicklung, Behebung von Schäden usw.), damit das Vertrauen in die Technik zurückgewonnen wird.
- Das vernetzte Denken Politik plus Technik ist zu fördern.

Es ist nicht zu verkennen, dass wegen der enormen Beschleunigung in unserer Zeit die eigenen Erfahrungen immer seltener werden und wir deshalb mit der Erfahrung aus zweiter Hand leben müssen. Damit nimmt aber der Einfluss der Massenmedien zu und damit auch die Gefahr der Manipulierbarkeit und Abhängigkeit des Denkens von den Massenmedien.

E. Stadtmann

Fachgruppe Forstingenieure FFG: Jahresversammlung in Biasca

Fachgruppenpräsident Ch. Hugentobler konnte knapp 40 Mitglieder zur Generalversammlung in Biasca begrüssen. Die statutarischen Geschäfte konnten sehr zügig abgewickelt werden. Von allgemeiner Bedeutung ist die für das Thema «Förderung des Umweltbewusstseins im SIA» vorgesehene Zusammenarbeit mit der Fachgruppe Raumplanung und Umwelt (FRU). Noch in diesem Sommer soll eine gemeinsame Arbeitsgruppe ein Aktionsprogramm für das nächste Jahr vorbereiten.

Der Hauptteil der 1½tägigen Veranstaltung war zwei Fachexkursionen gewidmet. Die erste Exkursion galt dem Gebiet der «Legiüna» oberhalb der Buzza di Biasca im Bleniotal. Bei der Legiüna handelt es sich um eine noch relativ unberührte Flusslandschaft von hohem naturkundlichem und insbesondere ornithologischem Interesse. Die Legiüna ist deshalb auch Bestandteil eines Inventars der 9 bedeutendsten Flusslandschaften Europas. Verschiedene Nutzungen - wie Kiesabbau, Naherholung, sportliche Aktivitäten, Jagd und Fischerei sowie Land- und Forstwirtschaft - gefährden aber seit langem dieses schützenswerte Gebiet. Im Entwurf des kantonalen Richtplanes ist die Ausscheidung einer allgemeinen Schutzzone mit einer restriktiven Naturschutzzone im Innern vorgesehen. Es war deshalb Aufgabe des Kantons, für das Gebiet einen kantonalen Nutzungsplan auszuarbeiten. Dieser Nutzungsplan, welcher zurzeit bei den Behörden im Prüfungsverfahren ist, sieht verschiedene den einzelnen Schutz- und Nutzungsinteressen angepasste Schutzzonen vor. Wenn es den zuständigen Behörden gelingt, diese Schutzmassnahmen durchzusetzen, kann eine bedeutende Flusslandschaft erhalten werden. Ein Rundgang unter der Führung des zuständigen Kreisförsters F. Viviani hat die Wichtigkeit eines schnellen Handelns gezeigt, da an verschiedenen Orten die Einflüsse von unerwünschten Nutzungen deutlich sichtbar sind.

Die zweite Halbtagesexkursion war dem Problem der integralen Erschliessungsplanung gewidmet. Am Beispiel der Erschliessungseinheit «Pizzo Erra» in der Leventina erläuterten Vertreter des Forstdienstes das neue Konzept des Kantons Tessin für die forstliche Erschliessungsplanung. Der Kanton Tessin unternimmt grosse Anstrengungen, um den Pflegerückstand der Wälder aufzuholen. Dieser Rückstand ist u.a. auch auf die ungenügende Erschliessung zurückzuführen. Im Vergleich zu topographisch ähnlichen Kantonen wie Graubünden, Wallis und Uri mit einer Erschliessungsdichte von mehr als 10 m'/ha steht der Tessin mit 1,8 m'/ha schlecht da. Zur Beurteilung der Ausgangslage wurden in einem ersten Schritt geographisch klar abgegrenzte Erschliessungseinheiten gebildet. Die Festlegung der Prioritäten für die 125 Erschliessungseinheiten wurde nach einem einheitlichen Punktesystem vorgenommen. Diese Grundlage gibt dem Forstdienst ein gutes Mittel für die Planung des Ausbaues der forstlichen Erschliessung in die Hand. Wie das Beispiel des bereits ausgearbeiteten Projektes für die Erschliessungseinheit «Pizzo Erra» zeigt, ist es wichtig, dass sämtliche Erschliessungsnetze eines Gebietes bei der Ausarbeitung des Konzeptes berücksichtigt werden.

S. Werder, Parpan

CRB

CRB-Generalversammlung 1989 mit Tagung «Bauszene Europa nach 1992»

Die diesjährige Generalversammlung der Schweizerischen Zentralstelle für Baurationalisierung CRB findet am 13. September 1989 in Bern statt. Aus Anlass seines 30jährigen Bestehens organisiert das CRB dabei für seine Mitglieder und alle Interessenten eine Tagung zum aktuellen Thema *«Bauszene Europa nach 1992»* mit namhaften Referenten aus verschiedenen europäischen Ländern.

Ziel der Tagung ist es für einmal nicht, den «Sonderfall Schweiz» abzuhandeln. Vielmehr geht es darum, zu zeigen, wie sich die Bauszene Europa darstellen wird und welche Einschätzungen bzw. Erwartungen gegenüber dem gemeinsamen Markt in den EG-Ländern bestehen. Damit wird den schweizerischen Bauschaffenden die Möglichkeit geboten, das Projekt «Europa 92» und seine Bedeutung besser kennenzulernen.

Mitte August 1989 erscheint dazu auch eine Sondernummer des «Bulletin CRB»: als ergänzende Informationen enthält es Beiträge zu verschiedenen Aspekten und Auswirkungen des gemeinsamen Marktes auf die gesamteuropäische und schweizerische Bauwirtschaft.

Die Teilnahmegebühr für die CRB-Tagung «Bauszene Europa nach 1992» beträgt Fr. 250.-/Teilnehmer. Für CRB-Mitglieder ist die Teilnahme (inkl. Jubiläums-GV und Mittagessen) kostenlos. Die Einladung und Anmeldeunterlagen können angefordert werden bei:

CRB, Zentralstrasse 153, 8003 Zürich, Telefon 01/451 22 88